

# Wie die Blümlein draussen zittern

M: August Wagner

T: Otto Inkeremann

Bern

Deutschland

Strophe

G D G



1. Wie die Blüm-lein draus-sen zit - tern in der A - bend-lüf - te Weh'n. Und du

5 D G



willst mir's Herz ver - bit - tern und du willst von mir nun geh'n. O

Refrain

9 G C D G



bleib bei mir und geh nicht fort, mein Herz ist ja dein Hei-mat - ort, o

13 Em C D G



bleib bei mir und geh nicht fort, mein Herz ist ja dein Hei-mat - ort.

2. Hab' geliebet dich ohn' Ende,  
hab dir nie was Leid's getan,  
und du drückst mir stumm die Hände  
und du fängst zu weinen an.

3. Ach da draussen in der Ferne  
sind die Menschen nicht so gut;  
und ich gäb' für dich so gerne  
all mein Leben, all mein Gut.